Kreuzworträtsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **70 (1944)**

Heft 38

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

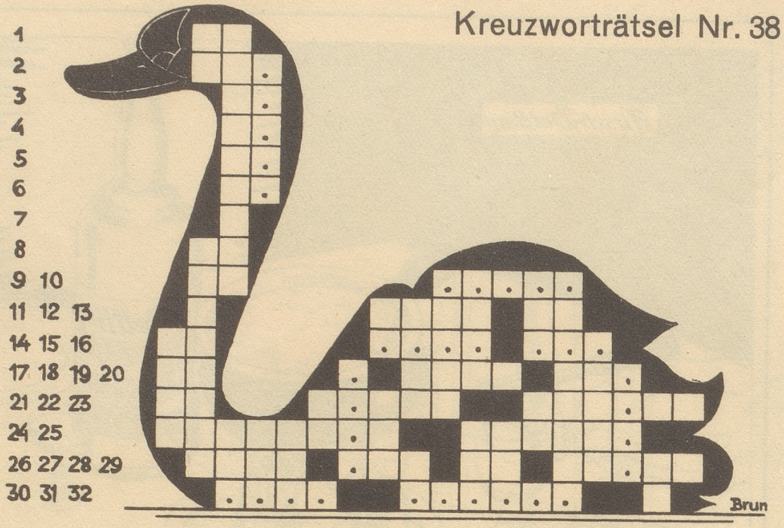
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kreuzworträtsel Nr. 38



1 2 4 6 8 9 11 12 14 16 18 20 23 26 27 28 29 31
3 5 7 10 13 15 17 19 21 24 30 32
22 25

Ein Albumbildli für alle Ueberheblichen!

Waagrecht:

1 Hundeleckerbissen (franz.); 2 gut ist er, wenn er teuer ist; 3 von vorn = Mister, von hinten = Reichsmark); 4 .. ipso; 5 Neues Testament; 6 mit kranken Soldaten angefüllt; 7 + 11: französisches Fürwort; 8 Ruf des Weckers; 9 .. der Heimat, .. der Heimat, da gibt's ein Wiedersehn; 10 ?? R ??; 11 + 7: englische und italienische Verneinung; 12 liebte die Linsen ohne Hülsenfrüchtemarken; 13 französischer Artikel, Musiknote; 14 bekannte Geschäftsform; 15 ????; 16 ???; 17 amerikanischer Vorname, wie 13 waagrecht umgekehrt; 18 + 32 + 32 + 18: Leere im Geldbeutel; 19 Planet, der noch kriegerischer ist als der Mars; 20 Wirbelbewegung des Kielwassers; 21 König (ital.); Musiknote; 22 Frucht, auch respektlose Bezeichnung des menschlichen Hauptes; 23 bekanntes italienisches Wort für berappen; 24 Wiener Schweinefleischspezialität (Mehrzahl); 25 soviel wie Schlagwort (amerikanisch); 26 Feinstes Reaktionsorgan des Körpers; 27 spanische Exkönigin, umgekehrt = französisches Langohr; 28 kleiner Fluß (zwei gleiche Vokale); 29 wie 12 waagrecht mit eingeschobenem I = Ort bei Räterschen; 30 ???N; 31 ?C????; 32 + 18 + 32 + 18 = Wickelkind.

Senkrecht:

1 Fluß, der einem Kanton und einigen Ortschaften den Namen gab; 2 Edelmetall (frz.); 3 im Volksmund springt es gewöhnlich entzwei; 4 ein kleines Ding und doch ein großes Wunder; 5 kleine Zeiteinheit (abgek.); 6 ???; 7 Berg und Dorf im Tessin; 8 ururalter Meitliname (Rufform); 9 + 10: Ich ... ein Schweizerknabe; 11 E???; 12 .. Gnaden (Titel); 13 Nordlandtier; 14 Wer es nicht tut, sollte auch nicht ernten; 15 Tonart; 16 viele ..... sind vergangen (j = i); 17 + 20 + 21 + 25 + tor = Schöpfer; 18 wedelndes Haustier; 19 Ich kam, ... und siegte; 20 + 21: wie 21 waagrecht; 22 Gesetz (engl.); 23 biblischer Prophet; 24 fließt in die Adria; 25 + 17: Anni currentis; 26 Körperknetungen; 27 römisches Obergewand + I = Tabletten gegen Rheumatismus; 28 ???; 29 + 31 + 32: Einsicht (poet.); 30 Auf und ..; 31 + 32 + thal = Ort am Sihlsee; 32 + 29: Auerochse.

Kreuzworträtsel Nr. 37

Auflösung: «Nicht was ich habe, sondern was ich schaffe, ist mein Reich.» (Carlyle.)

Gedanken um MV

(aufnotiert von Margritli)

Nie wäre ich früher von einem «Swiss-Cheese-Parfum» angezogen worden und noch viel weniger vor einem so runden, bräunlichen Ding stehen geblieben!

Heute hat aber «Seine Majestät», der Käse, gute Zeiten.

Er versteht es vortrefflich, sich rar zu machen, und darum wird er umschwärmt!

Es ist Samstag mittag. Auf dem ländlichen Bahnhof herrscht Hochbetrieb. Landleute fahren in die Stadt, Arbeiter heimzu, und der vielbeschäftigte Bahnhofvorstand hat seine Kappe auf Durst eingestellt.

Siehe da! — Mitten auf dem Bahnsteig steht ein immenser Handwagen und darauf macht sich ein Käse breit — ein richtiger Käse!

Mit knurrendem Magen stehen wir zu dritt um den «Schwergewichtler» und warten sehnsüchtig auf den «schwarzen Wurm», der uns von unserer Arbeitsstätte zu einem guten Mittagessen nach Hause führt.

Wehmütig sagt unser Buchhalter: «Jo, so en Mocke Chäs wär jetz nöd übel!» — Unsere Tippmamsell ist aber eine ausgesprochene Draufgängerin und findet, daß sie doch gleich den Ganzen möchte.

Auf der Stirn unserer Speditionsangestellten zeigen sich Kummerfalten, denn ihr bangt, wenn sie an den Transport des «Riesen Goliath» denkt!

Ich würde ihn an die Sonne stellen, bis er so warm bekäme, daß er von selbst nach der Stadt liefe!!!

Hätte der pausbackige Paketbote etwa nicht auf uns aufmerksam werden sollen, auf uns, die wir mit vereinten Kräften dem Emmentaler zu Leibe rückten und dunkle Pläne schmiedeten?

«Ich bitte die Herrschaften in Betracht zu ziehen, daß dieser Käse mir persönlich zugesprochen ist», warf er lächelnd ins Gespräch und war auch sofort von den beiden Büroamseln umringt. Jede wollte die Liebere sein und die Freundlichere, wenn er jeweils die Haufen Pakete ins Geschäft bringe!

Unser Herr X. ist aber ein gerechter Mann. Alle müßten vom Käse haben, sprach er väterlich, und mit ein wenig Oel gemischt sei das eine Götterspeise von einem «Geschäfts-Salat».

«Jo, jo, Oel langet», sagte ironisch unser Buchhalter, «Essiggurke hend mir jo gnueg im Gschäft!»

Wenn Ihr nun glaubt, das sei die Pointe meines Käse-Romans, so irrt Ihr bedenklich.

Der runde Dicke trug nämlich stolz zwei Initialen auf sich: M V, und dieses Rätsel mußte doch gelöst werden!

M V ????

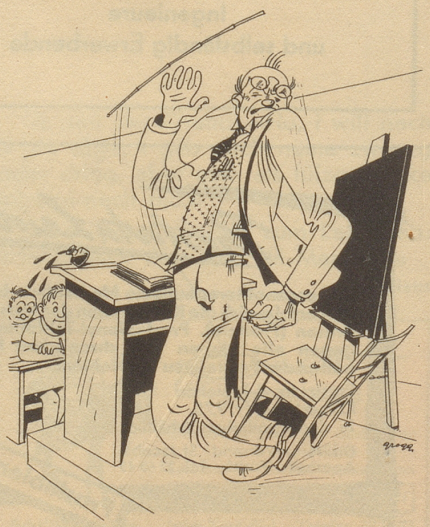
«Links isch er **m**ager und rechts **v**ollfett», sagt der Paketträger.

«**M**öglichst **v**iel», behauptete das eine Fräulein.

«**M**on **v**ainqueur», deklamierte das andere Fräulein.

«En **m**ordsguete **V**esper», träumte unser book-keeper.

Aus dem davonrasenden Zug klangs dann noch vierstimmig: «Also adieu, Herr X., abgmacht ‚M V' mi freut's!»



«V 1»